

Justiz- und Sicherheitsdepartement

Bahnhofstrasse 15
Postfach 3768
6002 Luzern
Telefon 041 228 59 17
justiz@lu.ch
www.lu.ch

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement
Bundesamt für Justiz

per Mail
cornelia.perler@bj.admin.ch

Luzern, 10. Januar 2023

Protokoll-Nr.: 20

Geldspielwesen: Abkommen zwischen CH/FL über den Austausch von Daten betreffend gesperrte Spielerinnen und Spieler im Geldspielbereich; Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen und Auftrag des Regierungsrates teile ich Ihnen mit, dass der Kanton Luzern das neue Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein über den Austausch von Daten betreffend gesperrte Spielerinnen und Spieler im Geldspielbereich begrüsst. Wir unterstützen die Zielsetzung des Abkommens, das die Stärkung des Schutzes der Spielerinnen und Spieler vor exzessivem Geldspiel bezweckt. Gerade für die Ostschweizer-Kantone ist dieses Abkommen ein wichtiger Meilenstein im Bereich des Spielerschutzes.

Gemäss Artikel 5 Absatz 3 des Abkommens dürfen bei einer Aufhebung der Spielsperre die Daten der betroffenen Person den Veranstalterinnen und Veranstaltern von Geldspielen des anderen Landes unverzüglich nicht mehr zugänglich sein. Diesbezüglich regen wir an, die im erläuternden Bericht (vgl. S. 8 f.) erwähnte Löschung der Daten ebenfalls in Artikel 5 zu regeln.

Nebst dem gegenseitigen Austausch der Daten von gesperrten Spielerinnen und Spielern regen wir zur Stärkung des Spielerschutzes eine vertiefte grenzüberschreitende Zusammenarbeit auch in anderen Bereichen an, so z. B. im Bereich des Austausches von Spielerschutzkonzepten, in der Prävention oder in der Schulung des Personals der Anbietenden. Die Problematik, dass gesperrte Spielerinnen und Spieler in Grenzgebieten weiterspielen, ist zudem auch in weiteren Regionen (z.B. Basel / Mulhouse) bekannt. Deshalb sollten auch mit weiteren Grenzgebieten bzw. Ländern entsprechende Lösungen zum stärkeren Schutz der Spielerinnen und Spielern gefunden werden.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse



Paul Winiker
Regierungsrat